

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.
1907/2006 (REACH)

Druckdatum 10.09.2008
Überarbeitet 20.06.2008 (D) Version 1.0

Epoxy Rostumwandler

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname

Epoxy Rostumwandler LOS 125

Hersteller / Lieferant

Euro-Lock GmbH
Nordweststr. 3, D-59387 Ascheberg
Telefon 02593/95887-0, Telefax 02593/95887-29
E-Mail info@euro-lock.de
Internet www.euro-lock.de

Auskunftgebender Bereich

b.grehl@euro-lock.de

Notfallauskunft

Tel.: 02593/958870, Montag bis Freitag von 8.00 - 17.00 Uhr und
Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)

Rostumwandler, Aerosol

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

F+; R12
Xi; R36

R-Sätze

12 Hochentzündlich.
36 Reizt die Augen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung

Spray auf Basis von Kunstharzen, Lösemitteln und Sauerstoffbindern.

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew-%]	Einstufung
67-63-0	200-661-7	Propan-2-ol	1 - 4	F R11; Xi R36; R67
67-64-1	200-662-2	Aceton	5 - 15	F R11; Xi R36; R66; R67
74-98-6	200-827-9	Propan	30 - 40	F+ R12
112-34-5	203-961-6	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	2,5 - 10	Xi R36
54597-66-9		Butan (Isomerenmischung)	30 - 40	F+ R12
64-18-6	200-579-1	Ameisensäure 2,4999%	< 2,5	C R35

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Allgemeine Hinweise

Bei Gefahr der Bewusstlosigkeit, Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.
Selbstschutz des Ersthelfers.

Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum 10.09.2008
Überarbeitet 20.06.2008 (D) Version 1.0

LOS 125 Epoxy Rostumwandler

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Sonstige Hinweise

Vom Brand betroffene Behälter aus sicherer Entfernung und Deckung mit viel Sprühwasser kühlen- Explosionsgefahr.
Bei Undurchführbarkeit von Abdichtungsmaßnahmen Gas kontrolliert ausbrennen lassen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Zusätzliche Hinweise

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse 2B

Brandklasse C

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Raumabsaugung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Schadstoffkonzentration unter den Luftgrenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m3]	[ml/m3]	Spitzenb.	Bemerkung
67-64-1	Aceton	8 Stunden	1200	500	2(I)	DFG
64-18-6	Ameisensäure	8 Stunden	9,5	5	2(I)	DFG, EU, Y
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	8 Stunden	100		1(I)	DFG, Y
74-98-6	Propan	8 Stunden	1800	1000	4(II)	DFG
67-63-0	Propan-2-ol	8 Stunden	500	200	2(II)	DFG, Y
54597-66-9	Butan (Isomergemisch)	8 Stunden	2350	1000		

Arbeitsplatz-Richtgrenzwerte (91/322/EWG, 2000/39/EG oder 2006/15/EG)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m3]	[ppm]	Bemerkung
112-34-5	2-(2-Butoxyethoxy)Ethanol	8 Stunden	67,5	10	
		Kurzzeit	101,2	15	
67-64-1	Aceton	8 Stunden	1210	500	
64-18-6	Ameisensäure	8 Stunden	9	5	

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Druckdatum 10.09.2008
Überarbeitet 20.06.2008 (D) Version 1.0

LOS 125 Epoxy Rostumwandler

Biologische Grenzwerte (TRGS 903)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Parameter	BGW	Unter-suchungs-material	Proben-nahme-zeitpunkt
67-64-1	Aceton	Aceton	80 mg/l	U	b
67-63-0	2-Propanol	Aceton	50 mg/l	B	b
67-63-0	2-Propanol	Aceton	50 mg/l	U	b

Zusätzliche Hinweise

Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

Atemschutz

Bei Atemschutz: Gasfilter, ggf in Kombination mit Partikelfilter.

Handschutz

Nitrilkautschuk. Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diesen Stoff undurchlässige Schutzkleidung tragen.

Schutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Direkten Kontakt von Flüssiggas mit Haut Augen oder Kleidung vermeiden. Dichte Schutzkleidung tragen.

Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form	Farbe	Geruch
Aerosol	transparent	aromatisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Siedepunkt	-45 °C		1013 mbar		
Schmelzpunkt	-75 °C				
Flammpunkt	ca. -104 °C				
Zündtemperatur	ca. 400 °C				
Untere Explosionsgrenze	1,7 Vol-%				
Obere Explosionsgrenze	9,8 Vol-%				
Dichte	0,857 g/ml				

Weitere Angaben

Verdunstungszahl: 0 (Ether=1)

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen

Kann mit Luft explosionsfähiges (Dampf/Luft) Gemisch bilden.

Zu vermeidende Stoffe

Bei Einwirkung von Oxidationsmitteln heftige Reaktion.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
LD50 Akut Oral	> 2000 mg/kg	Ratte		
Sensibilisierung Atemwege	Aerosol nicht einatmen.			

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Empfehlung für das Produkt

Verschüttete Mengen wiederverwerten oder als Sondermüll beseitigen.

Empfehlung für die Verpackung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Allgemeine Hinweise

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

EAK 20 01 22 Aerosole

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Landtransport ADR/RID (GGVSE)

UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

Seeschifftransport IMDG (GGVSee)

UN 1950 AEROSOLS, 2.1

Lufttransport ICAO/IATA-DGR

UN 1950 Aerosols, flammable, 2.1

15. VORSCHRIFTEN

Hinweise zur Kennzeichnung

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Kennzeichnung

F+ Hochentzündlich
Xi Reizend

R-Sätze

12 Hochentzündlich.
36 Reizt die Augen.
66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze

16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
47 Nicht bei Temperaturen über 50 °C aufbewahren .
9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.
1907/2006 (REACH)

Druckdatum 10.09.2008
Überarbeitet 20.06.2008 (D) Version 1.0

LOS 125 Epoxy Rostumwandler

Nationale Vorschriften

Technische Anleitung (TA) Luft

Klasse III

Anteil 0,15 g/m³

Wassergefährdungsklasse

2

schwach wassergefährdend

VOC Richtlinie

VOC Wert

625 g/L

16. SONSTIGE ANGABEN

Empfohlene Verwendung und Beschränkungen

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes dar.

Folglich wird keine Verantwortung, Gewähr oder Haftung für den Produkteinsatz, insbesondere bei möglichen Folgeschäden übernommen. Der Anwender muß sich selber davon überzeugen, dass alle Angaben für den jeweiligen Gebrauch richtig und vollständig sind.

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist maschinell erstellt und somit nicht unterschrieben.

Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R-Sätze (Nicht Einstufung der Zubereitung!)

R 11 Leichtentzündlich.

R 12 Hochentzündlich.

R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

R 36 Reizt die Augen.

R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.